



Property of the Erich Fromm Document Center. For personal use only. Citation or publication of material prohibited without express written permission of the copyright holder.

Eigentum des Erich Fromm Dokumentationszentrums. Nutzung nur für persönliche Zwecke. Veröffentlichungen - auch von Teilen - bedürfen der schriftlichen Erlaubnis des Rechteinhabers.

FR

Frankfurter Rundschau, (HE) 19. 3. 80 J  
6000 Frankfurt

v 60



Erich Fromm.

upi-Funkfoto

## Erich Fromm ist tot

Der Sozialpsychologe und Psychoanalytiker Erich Fromm, der jetzt, wenige Tage vor seinem achtzigsten Geburtstag, den er am kommenden Sonntag hätte feiern können, in seinem Haus in Murralto bei Locarno im schweizerischen Kanton Tessin gestorben ist, stammte aus Frankfurt am Main, wo er 1900 als Sohn des Weinhändlers Naphtali Fromm geboren wurde. Er studierte Philosophie in Heidelberg und Medizin in München, promovierte bei dem Heidelberger Soziologen Alfred Weber. Von 1929 bis 1932 war er Privatdozent in seiner Heimatstadt, bis die Nazis ihn, den Juden, ins Ausland verjagten. Er lehrte dann an mehreren amerikanischen Hochschulen, zeitweise auch an der National-Universität von Mexiko. Er war aber vor allem ein äußerst fruchtbarer Autor. Eine Gesamtausgabe seiner Werke in zehn Bänden wird gerade von Rainer Funk in der Deutschen Verlagsanstalt Stuttgart herausgegeben, die ersten der zehn Bände erschienen in diesen Tagen. Besonders weite Verbreitung fand sein Buch „Anatomie der menschlichen Destruktivität“.

(Nachruf folgt)